

Idee/ Anregungen Ablauf Schulung Info ISK

Bei diesem Papier handelt es sich um Ideen und Anregungen für die Schulung „Ausführliche Info zum ISK“ (PrävO Mai 2022: Basisschulung). Es ist kein Pflichtablauf und die Methoden und Inhalte müssen auf die entsprechende Zielgruppe zugeschnitten werden.

1. Begrüßung und Vorstellungsrunde (15 Min)

- a. Wer seid ihr?
- b. Welche Aufgabe habt ihr in der Pfarrei?
- c. Mit welchem Gefühl seid ihr hier?

2. Hintergrund ISK - Präsentation (10 Min)

- a. Warum wurde ein ISK entwickelt?
- b. Was ist das Ziel des ISK?

3. Einstieg (AUSWAHL)

Wimmelbilder

- a. Kleingruppen setzen sich mit Wimmelbildern auseinander, es wird diskutiert und im Plenum gesammelt, was entdeckt wurde.

3a. Skalierung

- b. Es gibt Fallbeispiele zu denen die TN sich zwischen „Finde ich voll ok“ und „Geht gar nicht“ positionieren → es findet jeweils ein kurzer Austausch statt (freiwillig!), warum TN da stehen, wo sie stehen.

4. Kurze Vorstellung des Plakates mit den Bausteinen des ISKs/ Inhaltsverzeichnis (5 Min)

- a. Die Bausteine werden kurz angerissen mit dem Hinweis, welche Bausteine in der Veranstaltung intensiver thematisiert werden.
Das Plakat bleibt hängen, gibt die ganze Veranstaltung über Orientierung.

5. Kurze Darstellung des Basiswissens (Grundlage ist die „Augen auf!“) → PowerPoint oder Plakate als Unterstützung (1 Std)

- a. Kinderrechte
- b. Kindeswohl/ Kindeswohlgefährdung
- c. Formen sexualisierter Gewalt
 - i. Warum sprechen wir von sexualisierter Gewalt und nicht (nur) von Missbrauch
- d. Täter:innenstrategien

6. Verhaltenskodex (AUSWAHL) (45 Min)

Austausch in Kleingruppen

- a. Kleingruppenarbeit zum Verhaltenskodex → „Dieser ist in Zusammenarbeit mit sämtlichen Gruppierungen der Pfarrei entstanden, setzt euch kritisch damit auseinander!“
 - i. Was bedeutet das für euer Arbeitsfeld?
 - ii. Findet ihr euch wieder?
 - iii. Fehlt euch was?
 - iv. Hinweis auf achtsamen Umgang! Keine Angst vor dem Umgang miteinander, Bauchgefühl wahrnehmen!

- b. Treffen im Plenum: Gibt es Fragen/ Rückmeldungen?
- c. Gemeinsame Unterschrift des VK, sofern noch nicht vorher geschehen.

6a. Verhaltenskodex als „World Café“

- d. Die einzelnen Themen des Verhaltenskodexes liegen auf unterschiedlichen Tischen verteilt. Die Menschen wechseln jeweils alle 3-4 Minuten die Tische, so gibt es zu den unterschiedlichen Themen auch jeweils wechselnde Tischgruppen. In den Tischgruppen wird sich zu dem jeweiligen Thema des Verhaltenskodex ausgetauscht.

7. Beschwerdewege (AUSWAHL) (25 Min)

Fallbeispiel → Beschwerdewege puzzeln

- a. Fallbeispiel(e) bereit halten: je nach Gruppengröße setzt die Gruppe sich mit 2-3 Fallbeispielen auseinander mit der Aufgabe den Handlungsleitfaden zu Puzzeln.

7a. Beschwerdewege gemeinsam durchsprechen (15 Min)

8. Offene Fragen (Pkt 7-9 → 20 Min)

- a. Welche Fragen sind noch offen?
- b. Was beschäftigt dich gerade?

9. Material

- a. Sofern vorhanden, Flyer verteilen
- b. Broschüre „Augen auf!“ Mit Basiswissen verteilen
- c. Hinweise darauf wo das ISK der Pfarrei zu finden ist
- d. Aushändigen einer Liste mit Kontaktdaten der Ansprechpersonen

10. Abschluss

- a. Wie geht ihr nach Hause?
- b. Danke!